



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Dienstag, 21. November 2000

Württembergischer Landesbischof gratuliert Christoph Kähler

Thüringen hat Wahl zum Bischof hinter sich, in Württemberg wird nächste Woche gewählt

Stuttgart. Landesbischof Eberhardt Renz hat im Anschluss an die heutige Sitzung des Kollegiums im Oberkirchenrat Christoph Kähler gratuliert. Dieser wurde am Wochenende in Thüringen zum neuen Landesbischof gewählt. Dabei verwies der württemberger Bischof auf „die gewachsenen und bewährten Beziehungen zwischen Thüringen und Württemberg“, die für die Zukunft ein Fundament guter Zusammenarbeit seien. Renz bezeichnete es als frohe Kunde, dass es im ersten Wahlgang zu einer klaren Entscheidung des Wahlgremiums gekommen ist, und wünscht Christoph Kähler „Gottes Segen für dieses schwere und schöne Amt“.

Christoph Kähler wurde bei der neunten Tagung der IX. Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Thüringen im ersten Wahlgang mit 44 der abgegebenen 60 Stimmen gewählt. Der 1944 geborene Theologe ist zur Zeit Professor und Prorektor der theologischen Fakultät in Leipzig. Durch die Wahl wird er Nachfolger von Landesbischof Roland Hoffmann, der im Sommer kommenden Jahres in den Ruhestand tritt. Auf der Tagung der Landessynode in der kommenden Woche wird auch für die Evangelische Landeskirche in Württemberg ein Landesbischof gewählt. Eberhardt Renz tritt am 28. April des kommenden Jahres in den Ruhestand. Zur Kandidatur stehen wie in Thüringen drei Theologen. Das 109 Personen umfassende Wahlgremium – zusammengesetzt aus den 94 Mitgliedern der Landessynode und den 15 stimmberechtigten Kollegialmitgliedern des Oberkirchenrats – muss den Nachfolger von Eberhardt Renz mit einer Zwei-Drittel-Mehrheit wählen.

Christof Vetter